

## In den Zimmern der Macht

### Körper und Kontaktchancen am frühneuzeitlichen Hof

Workshop am Wissenschaftskolleg zu Berlin, 29. – 30. April 2021 (online)

Die jüngere Adelsforschung hat gezeigt, wie wichtig die physische Nähe zum Herrscher für den Stuserhalt oder sozialen Aufstieg in vormodernen Monarchien war. Die Teilhabe am Interaktionssystem des Hofes bot Kontaktchancen, die stets auch Machtchancen waren. Der Workshop rückt Akteurinnen und Akteure in den Fokus, die sich aufgrund bestimmter Dienstleistungen in der unmittelbaren Nähe des Machtzentrums bewegten, jedoch nicht Angehörige der traditionellen Elite waren. Dieser Fokus erlaubt es, den Faktor der physischen Nähe systematischer zu isolieren und in seiner Wirkungsmacht zu analysieren. Anhand von Funktionsträgern wie Ärzten, Ammen oder Leibgardisten sowie informellen Akteurinnen und Akteuren im Umfeld der Fürsten wird die Frage diskutiert, welche Rolle der lebende, mobile, mit bestimmten Fähigkeiten ausgestattete Körper bei der Generierung und Nutzung von Kontaktchancen spielte. Konnten diese Akteure ihre physische Nähe zum Machtzentrum für soziale Mobilität nutzen oder blieben sie von der höfischen Gesellschaft exkludiert? Inwiefern verändert die Perspektive „von unten“ unsere Sicht auf den frühneuzeitlichen Hof? Damit will der Workshop auch eine Diskussion darüber anstoßen, ob und wie sich körpergeschichtliche Ansätze sozialgeschichtlichen Analysen des Hofes als Interaktions- und Distinktionssystem kombinieren lassen und welche neue Einsichten sich daraus ergeben.



Diego Rodríguez de Silva y Velázquez, *Las Meninas*, 1656 (Museo del Prado, Ausschnitt)

# Programm

*Donnerstag, 29. April*

**14.00–14.45**

## **Begrüßung und Einleitung**

Barbara Stollberg-Rilinger, Rektorin des Wissenschaftskollegs zu Berlin

*Begrüßung*

Vorstellungsrunde

Nadine Amsler und Nadir Weber

*Einleitung: Körper und Kontaktchancen am frühneuzeitlichen Hof*

**14.45–17.15**

## **I. Dynastische Körper**

Moderation: Alexander Bevilacqua

14.45–15.30

Elena Taddei (Innsbruck)

*Dienst am fürstlichen Körper und Leib: Hof- und Leibärzte*

Kurze Pause

15.45–16.30

Leonhard Horowski (Berlin/Münster)

*Der Marschall, die Mätressen und die Minister. Das Haus Richelieu und der Hof, 1661–1822*

16.30–17.15

Nadine Amsler (Berlin)

*Chancen und Grenzen des (Körper-)Kontakts von Ammen fürstlichen Nachwuchses*

**Freitag, 30. April**

**9.00–11.30**

**II. Zugänge zur Macht**

Moderation: Nadine Amsler

9.00–9.45 Elisabeth Natour (Regensburg)

*Vom Ohr des Königs in das Herz der Macht? Strategien musikalischer Intimität am französischen und englischen Königshof in der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts*

9.45–10.30 Pascal Firges (Taipeh)

«[...] je ne veux être que la première sujette de ton royaume.» Männlichkeitskonstruktion, höfischer Klientelismus und außereheliche Beziehungen in den Memoiren des Marquis de Valfons

Kurze Pause

10.45–11.30 Kevin Klein (Frankfurt a. M.)

*Chancen an den Organisationsgrenzen am Beispiel der kaiserlichen Leibgardisten*

**11.30–12.15 / 13.30–15.00**

**III. Kuriose Körper**

Moderation: Daniel Schönplflug

11.30–12.15 Alexander Bevilacqua (Berlin)

*Attendants and Allegory: The Black Presence at the Court of Frederick III/I of Brandenburg-Prussia*

Mittagspause

13.30–14.15 Eva Seemann (Zürich)

*Special Friends: Hofzwerg als (Spiel-)Gefährten und Vertraute*

14.15–15.00 Nadir Weber (Berlin)

*Kabinettsfalken, Kammerhunde und beißende Affen: Tiere im Zimmer der Macht*

Kurze Pause

**15.15–16.15**

**Kommentare und Schlussdiskussion**

Moderation: Nadir Weber

Rudolf Schlögl (Konstanz)

*Kommentar*

Barbara-Stollberg-Rilinger (Berlin)

*Kommentar*

*Abschlussdiskussion*

Eine Einladung für das virtuelle Treffen über Zoom wird zeitnah versendet werden.  
Gäste werden gebeten, sich per Mail bei Corina Pertschi anzumelden  
(corina.pertschi@wiko-berlin.de).

Mit freundlicher Unterstützung von:

*Otto und Martha Fischbeck-Stiftung*



*Wissenschaftskolleg zu Berlin*